

## TuS Pewsum stellt Sonntag neuen Kader vor

**PEWSUM/JAN** – Auch Fußball-Bezirksligist TuS Pewsum hat die Vorbereitungen auf die neue Saison aufgenommen. Seit einer knappen Woche befinden sich die Krummhörner wieder im Training. Am Wochenende stehen die ersten beiden Testspiele auf dem Programm. Außerdem wird Sonntag um 11 Uhr der neue Kader vorgestellt.

Am Freitagabend empfangen die Pewsumer um 19.30 Uhr die SG Rhauderfehn/Langholt aus der Ostfrieslandklasse A. Sonntag wartet ein anderes Kaliber auf die Schützlinge von Trainer Bernd Janssen. Um 14 Uhr gibt dann Oberligist SV Arminia Hannover beim TuS seine Visitenkarte ab. Die „Blauen“ belegten in der abgelaufenen Saison Rang sechs.

# Hager feiern den Abschluss auf Sand

**SAISONAUSKLANG** C-Junioren nehmen am Beachsoccer-Cup in Damp teil – Zukunft ist ungewiss

Trainer Onno Ehmen stehen derzeit nur zehn Spieler zur Verfügung.

**DAMP/SJA** – Einen schönen sportlichen Abschluss nach einer langen Saison haben die C-Junioren-Fußballer des SV Hage erlebt. Sie nahmen am Beachsoccer-Cup im Ostseebad Damp teil. Die dreitägige Veranstaltung mit großem Rahmenprogramm auf Sand gilt für zahlreiche Jugendmannschaften (U 15 bis U 19) aus Deutschland und den Niederlanden als Höhepunkt am Ende der Punktspielzeit.

„Es war ein klasse Wochenende und natürlich viel besser als einfach nur ein klassisches Abschlussgrillen. Die Kinder

hatten viel Spaß“, sagte ein begeisterter Hager Trainer Onno Ehmen, der gemeinsam mit den Betreuern Mirco Lohoff und Manfred Janssen die 13- bis 14-jährigen Jungs von der ostfriesischen Nordseeküste Richtung Schleswig-Holstein begleitete.

Die Hager, die die abgelaufene Saison in der Staffel I der Ostfrieslandklasse als Tabellenvierter abgeschlossen hatten, freuten sich nach insgesamt zehn Partien auf dem sandigen Untergrund über einen starken 13. Platz im 28 zum großen Teil höherklassige Teams umfassenden Teilnehmerfeld für die C-Jugendlichen. „Es waren viele Landesligisten und Bezirksligisten dabei. Vor diesem Hintergrund war das



Toller Saisonabschluss. Die Hager C-Junioren zeigten beim Beachsoccer in Damp, dass sie auch auf Sand spielen können.

eine starke Platzierung für uns“, lobte Ehmen seine elf mitgereisten Kicker, die einen guten Eindruck hinterließen.

Wenn es nach Trainer Ehmen geht, möchte er die Reise auch

am Ende der nächsten Saison wieder in die Gemeinde Damp im Kreis Rendsburg-Eckernförde antreten. Es gibt dabei jedoch ein kleines Problem: Der SV Hage hat derzeit große

Probleme, für das kommende Jahr überhaupt eine C-Junioren-Mannschaft stellen zu können. Ein Trainerteam ist zwar vorhanden, doch die Hager haben gerade einmal zehn Spieler zur Verfügung. Das ist natürlich zu wenig: „Wir hoffen noch auf zwei, drei weitere Talente“, sagt der emsige Coach Ehmen, der ab dem 11. Juli wieder mit dem Training beginnen möchte. Spieler des Jahrgangs 2005/2006 sind dann willkommen – eine tolle Abschlussfahrt wäre in jedem Fall ein schöner Anreiz.

**SV Hage:** Arne Hollwedel, Bennet Burmeister, Niklas Leiber, Janek Harms, Felix Wüstefeld, Lukas Tholen, Sönke Janssen, Lennart Willms, Amko de Groot, Tim Hermann Schmidt, Cedric Zobel; Trainer und Betreuer: Onno Ehmen, Mirco Lohoff, Manfred Janssen



Der Plan steht. Am 4. August startet die neue Saison in der Ostfrieslandliga. Der SV Hage (blaue Trikots) muss in Ostrhauderfehn antreten. Die Visquarder (grüne Trikots) genießen Heimvorteil gegen Wolthusen.

FOTO: BRUNS

## Nur Visquard startet mit einem Heimspiel

**OSTFRIESLANDLIGA** Spielplan steht

**OSTFRIESLAND/JAN** – Gut einen Monat vor dem Saisonauftakt hat Staffelleiter Wilhelm Bolhuis den vorläufigen Spielplan für die Fußball-Ostfrieslandliga herausgegeben. Der Startschuss fällt am 4. August (Sonntag). Von den hiesigen Mannschaften genießt dann nur der RSV Visquard Heimrecht. Die Visquarder empfangen Amisia Stern Wolthusen. Der SV Hage muss beim SV Eiche Ostrhauderfehn antreten.

Aufsteiger FC Loquard startet ebenfalls mit einer Auswärtsaufgabe, die zudem nicht viel schwieriger hätte ausfal-

len können. Die Krummhörner sind beim Bezirksliga-Absteiger TuS Weener gefordert. Concordia Suurhusen gastiert beim SV Wittmund. Eine Woche später haben die Hager Heimvorteil gegen Weener, während die Loquarder Weene erwarten. Die Visquarder dürfen gleich noch einmal auf eigenem Platz spielen und empfangen Frisia Emden. In der Hinrunde sind am 30. August und 1. September sowie am 27. und 29. September Doppelspieltage geplant. Am 24. November beginnt die Winterpause.

## Achtjähriges Fortuna-Talent hängt ältere Konkurrentinnen wieder ab

**ERFOLGSBILANZ** Wirdumer Nachwuchs stellt zwei Meister – Talea Pfluger und Marie Schüler sind nicht zu schlagen

**WARSINGSFEHN** – Mit einer kleinen Mannschaft waren die Leichtathleten von Fortuna Wirdum bei den Regionsmeisterschaften der Mädchen und Jungen U 12 in Warsingsfehn angetreten. Betreut von ihren Trainern Frank Fengkohl und Jürgen Drostzen zeigten die vier Athleten sehr ansprechende Leistungen und konnten einige persönliche Bestleistungen sowie zwei Meistertitel für Marie Schüler im Ballwurf und Talea Pfluger über 800 m verbuchen.

In ihrer Paradedisziplin, dem Wurf, startete Marie Schüler mit 26,50 m sehr entschlossen in den Wettkampf und übernahm von Anfang an die Führung. Im

fünften Versuch gelang ihr sogar eine Weite von 27,50 m, was für sie nicht nur eine neue persönliche Bestleistung, sondern auch den Meistertitel bedeutete. Mit 3,83 m im Weitsprung, einer 50-Meter-Zeit von 7,99 Sek. und 1,20 m im Hochsprung sicherte sie sich zudem dreimal den dritten Platz.

Eka Groeneveld überzeugte über 800 m. Trotz der Hitze ging sie den Lauf beherzt an und musste erst auf den letzten 100 m auf die drittplatzierte Läuferin abreißen lassen. Mit 3:39,67 Min. belegte sie den vierten Platz.

Einziges Wirdumer Athlet bei den Jungen war Yannick Peters.

Er konnte in den letzten Wochen nur unregelmäßig trainieren, dennoch präsentierte er sich topfit. Mit persönlicher Bestleistung von 1,22 m reichte es beim Hochsprung aufgrund der häufigeren Fehlversuche nur zum fünften Platz. Beim Weitwurf lieferte sich Yannick Peters ein spannendes Duell mit Nic Flentje von Germania Leer. Am Ende hatten beide eine Bestweite von 38,00 m stehen. Aufgrund des besseren zweitbesten Wurfes entschied der Leerer den Wettkampf für sich, der Wirdumer sicherte sich die Vizemeisterschaft. Vorderer Plätze erreichte er auch über 50 m mit dem vierten und



Gute Bilanz. Eka Groeneveld, Talea Pfluger, Marie Schüler und Yannick Peters vertraten die Wirdumer Farben mit Erfolg.

beim Weitsprung mit dem fünften Rang.

Obwohl ein Jahr jünger als die Konkurrenz, beteiligte sich Talea Pfluger am Wettkampf. Beim Weitsprung verbesserte die Achtjährige dreimal ihre Bestleistung. Sehr konzentriert absolvierte Talea ihre Sprünge und erreichte hervorragende 3,32 m. Über die 800 m wurde sie ihrer Favoritenrolle vollhaft gerecht. Nur die Borssumerin Freya Janssen konnte ihr zu Beginn folgen. Doch Talea Pfluger baute ihren Vorsprung kontinuierlich aus und wiederholte mit einem Start-Ziel-Sieg in der Zeit von 2:52,99 Min. ihren Triumph des Vorjahres.



Erfolgreiches Quartett. Lena Szwagiel, Sara-Luisa Janssen, Luise Ortmann und Douaa Ramy (von links) überzeugten das Staffel und auch in den Einzeldisziplinen.

## Norder Staffel stürmt in Bestzeit zum Titel

**LEICHTATHLETIK** NTV-Nachwuchs überzeugt bei Ostfrieslandmeisterschaften

**WARSINGSFEHN** – Mit einem kleinen, sehr erfolgreichen Aufgebot traten die Leichtathleten des Norder TV bei den Ostfrieslandmeisterschaften in den Einzeldisziplinen der Kinder U12 an. Bei strahlendem Sommerwetter erzielten die zwei Jungen und vier Mädchen in fast allen Disziplinen neue persönliche Bestleistungen und freuten sich am Ende über einen ersten Platz, zwei zweite und fünf dritte Plätze.

Der Wettkampf begann mit den Staffelläufen. Mit einem starken Lauf, bei dem alle Wechsel perfekt klappten, verbesserten Luise Ortmann, Sara-Luisa Janssen, Douaa Ramy und Lena Szwagiel ihre bisherige Bestzeit um nahezu drei Sekunden und erliefen sich die Ostfrieslandmeisterschaft. Mit

ihrer Zeit von 30,72 Sekunden liegen die Mädchen derzeit in der Niedersachsenbestenliste auf dem hervorragenden zweiten Platz.

Nach diesem tollen Auftakt ging es für das Quartett auch erfolgreich weiter. Nach den Vorläufen über 50 m konnten Luise Ortmann (W11) und Sara-Luisa Janssen (W10) im A-Finale ihrer jeweiligen Altersklasse antreten. In die B-Finalläufe schafften es Douaa Ramy (W10) sowie Lena Szwagiel (W11). Lena Szwagiel war dieses Mal die erfolgreichste Norder Athletin, sie konnte ihre Heimfahrt mit vier Medaillen im Gepäck antreten. Nach der Goldmedaille im Staffellauf freute sie sich über Silber im B-Finale über 50 m und im Hochsprung, wo sie ihre bis-

herige Bestleistung geich um hervorragende 16 Zentimeter auf 1,32 m steigern konnte. Einen dritten Platz erzielte sie im Ballwurf.

Mit neuen Bestleistungen im Ballwurf und im Weitsprung wurde Luise Ortmann in beiden Disziplinen Vierte, im A-Finale über 50 m lief sie ebenfalls auf Platz vier.

Sara-Luisa Janssen ersprintete sich im Sprint-B-Finale die Bronzemedaille. Auf einen vierten Platz kam sie mit neuer Bestleistung im Weitsprung. Douaa Ramy wurde im B-Finale Dritte.

Seinen ersten Wettkampf in der Leichtathletik bestritt Jeremia Hermann (M10). Er wurde Dritter im 50-Meter-Sprint und Vierter im Weitsprung.

Auch Felix Schumann durfte

auf Siegertreppchen. Nach seiner guten Leistung im Hochsprung, wo er auf den vierten Platz kam, erkämpfte er sich im abschließenden 800-Meter-Lauf Platz drei.

Die Ergebnisse (50 m, Weitsprung, Hochsprung, Ballwurf):

Lena Szwagiel (W 11): 8,36 Sek. (Platz 2), 3,54 m (7.), 1,32 m (2.), 24,50 m (3.).

Luise Ortmann (W 11): 8,02 (4.), 3,78 m (4.), 1,08 m (6.), 23,00 m (4.).

Sara-Luisa Janssen (W 10): 8,50 (3.), 3,63 m (4.), 18,00 m (11).

Douaa Ramy (W 10): 8,67 (3.), 3,42 m (9.), 18,00m (12.).

Felix Schumann (M 11): 9,15, 3,47m (7.), 1,22 m (4.), 22,00 m (11.), 800 m 3:24:87 Min.(3.).

Jeremia Hermann (M 10): 8,82 (3.), 3,08 m (4.).

4x50-Meter-Staffel:

1. TV Norden (Luise Ortmann, Sara-Luisa Janssen, Douaa Ramy, Lena Szwagiel) in 30,72 Sek.